

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 32/015/2020

Ausschuss für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz am 17.08.2020

Zu Punkt 5: Betriebsabrechnung 2018 für das Notarztsystem des Kreises Mettmann

Herr Hanheide teilt mit, dass die Vorlage bisher nicht zur Verfügung gestellt werden konnte, da aufgrund der hohen Belastung des Fachbereiches und der verzögerten Übermittlungen der Personalkosten durch die Stadt Mettmann die Abstimmung mit der Kämmerei noch ausstehe. Die prognostizierten 10.907 Einsätze seien überschritten worden. Die tatsächlichen Einsatzzahlen liegen bei 12.143, so dass für das Jahr 2018 ein Überschuss in deutlicher Millionenhöhe erwirtschaftet worden sei. Die Vorlage solle nun in den Kreisausschuss am 03.09.2020 eingebracht werden. Sie wird spätestens ab dem 25.08.2020 im Kreistagsinformationssystem bereitgestellt. Der Ausschuss erklärt sich mit dieser Vorgehensweise einverstanden.

Der TOP Betriebsabrechnung 2018 für das Notarztsystem des Kreises Mettmann wird ohne Beschlussvorschlag an den Kreisausschuss verwiesen.

Abstimmungsergebnis: ohne Beschlussempfehlung verwiesen
an den Kreisausschuss am 03.09.2020

Kreisausschuss am 03.09.2020

Zu Punkt 15: Betriebsabrechnung 2018 für das Notarztsystem des Kreises Mettmann
--

Auf die Nachfrage von KA Switalski, weshalb bei der Zahl der Fehleinsätze ein bedeutsamer Anstieg zu verzeichnen sei, antwortet Herr Hanheide, dass die Zahl der Fehleinsätze, d.h. der Einsätze ohne Patientenaufnahme, aufgrund einer neuen Software besser herausgelesen werden könne. Zudem führe auch die Inbetriebnahme eines neuen Notfallstandortes sowie die allgemeine Fallzahlenerhöhung zu diesem Anstieg.

Beschlussvorschlag:

Die Betriebsabrechnung 2018 für das Notarztsystem des Kreises Mettmann weist einen Überschuss in Höhe von 1.376.285,29 € aus.

Der Überschuss wird gemäß § 44 Abs. 6 Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW) zeitversetzt dem Sonderposten „Gebührenaussgleich Notarztsystem“ zugeführt. Im Jahresabschluss 2018 wurde bereits ein vorläufiges Ergebnis i. H. v. 470.000,00 € verbucht, in 2019 wurden zusätzlich 730.000,00 € als vorläufiges Ergebnis verbucht, somit wird lediglich die Korrektur i. H. v 176.285,29 € dem Sonderposten zugeführt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Kreistag am 07.09.2020

Zu Punkt 14: Betriebsabrechnung 2018 für das Notarztsystem des Kreises Mettmann
--

KA Rech berichtet über den Beratungsverlauf der Vorlage.

Beschluss:

Die Betriebsabrechnung 2018 für das Notarztsystem des Kreises Mettmann weist einen Überschuss in Höhe von 1.376.285,29 € aus.

Der Überschuss wird gemäß § 44 Abs. 6 Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW) zeitversetzt dem Sonderposten „Gebührenaussgleich Notarztsystem“ zugeführt. Im Jahresabschluss 2018 wurde bereits ein vorläufiges Ergebnis i. H. v. 470.000,00 € verbucht, in 2019 wurden zusätzlich 730.000,00 € als vorläufiges Ergebnis verbucht, somit wird lediglich die Korrektur i. H. v 176.285,29 € dem Sonderposten zugeführt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen